

Pfarrnachrichten

Nr. 120

März 2018



Ministranten- News



Bei der **Christkönigs-Messe, am 26.11.2017**, drehte sich wieder alles um unsere MINI's!

Mini bedeutet nicht klein sondern „GROSS“, sagte Pfarrer Hell in der Predigt. Sie sind unverzichtbare Diener Christi, Diener des Volkes und des Priesters! Sie tragen liturgische Kleidung und verrichten wertvolle Tätigkeiten hauptsächlich im Altarraum, wie zum Beispiel: Überreichung von Wasser und Wein an den Priester sowie läuten und Händewaschung bei der Gabenbereitung und Wandlung; Opfersammlung; Kommunionhelfer

Außerdem gibt es viele Aktivitäten bei Prozessionen, Begräbnissen, Hochzeiten, Wallfahrten, Ratschen in der Karwoche, Erstkommunion, Firmung

Vor 100 Jahren gab es die Vorschrift, dass ein Priester keine Messe ohne Ministranten zelebrieren durfte!!

Pfarrer Hell bedankt sich bei allen MinistrantenInnen und den Eltern, sowie bei den Mesnern und Minibegleitern für das tolle Engagement.

Am Schluss des Festgottesdienstes bedankten sich die Minibegleiter Huber Georg und Gonaus Oliver ebenfalls für die zahlreichen Dienste und überreichten die begehrten Mini-Oscars.

Außerdem ging ein Dankeschön an den Chor „De Colores“ für die tolle musikalische Gestaltung der Messe.

Im Anschluss wurde zum Pfarrkaffee eingeladen, dessen Erlös für die Miniwallfahrt nach Rom, im Jahr 2019, angespart wird.



Der begehrte Mini-Oscar ging 2017 an

Sonnleitner Julia

108 Dienste

Bechtel Hannah

102 Dienste

Bechtel Julian

65 Dienste



Ganz hinten:

Mini-Begleiter - Huber Georg, Herr Pfarrer Hell, Mesner - Thallauer Leopold, Mini-Begleiter - Gonaus Oliver

Mini's hintere Reihe:

Bechtel Julian, Baumgartner Michael, Endl Nina, Huber Philipp, Planer Maximilian, Weiländer Leonie

Mini's in der Mitte:

Redlingshofer Elias, Holzinger Michael, Köberl Samuel

Mini's vordere Reihe:

Bachmann David, Sonnleitner Julia, Bechtel Hannah, Sonnleitner Tanja, Weiländer Lisa

KINDERKRIPPENANDACHT

am 24.12.2017

Zahlreiche Familien mit vielen aufgeregten Kindern und so manche andere KirchenbesucherInnen feierten diese Andacht mit, um sich auf den Hl. Abend einzustimmen.

Die Leitung lag in den Händen von Sieder Karin und Wagner Karin und unserem Herrn Pfarrer.

Im Stück „Seht diesen hellen Stern“ wurde die Geschichte rund um die Geburt des Jesuskindes dargestellt.



Die Hirten wurden gespielt von **Tamara Wachsenegger, Hannah Bechtel, Elisa Bachmann, Tanja Sonnleitner** und **Kletzander Emely**.

Die Rolle des Boten hatte **Pia-Maria Wagner** (nicht im Bild).



Die Engelschar bildeten **Nadja Pramer**, **Julia Sonnleitner** und **Sarah Bechtel**.

Die zwei Wirtsleute waren **Carla Moser** (sitzend rechts im Bild) und **Tobias Humpelstötter**.

Als Hl. Maria trat **Lisa Weiländer** und als Hl. Josef **Alwine Wurst** auf.

Die musikalische Gestaltung der Kinderkrippenandacht übernahmen **Nadja Wagner**, **Elisabeth Sieder** (beide spielten auch Querflöte), **Leonie Weiländer**, **Nina Endl**, **Katharina Sieder**, **Nicole Endl**, **Laura Weiländer** (Gitarre) und **Hannah Baumgartner** (an der Orgel).

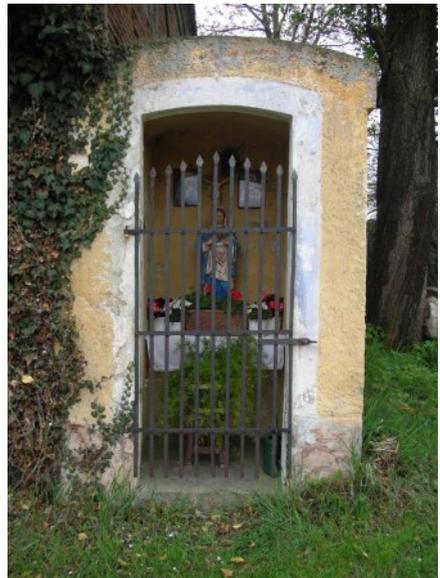


HEILIGE ORTE
IN UND UM
ST. MARGARETHEN

Dorfkapelle
Rammersdorf

Nächst dem Hause Nr. 3
(Hierner Anton) war zur
schuldigen Danksagung 1928
eine *Dorfkapelle* vom
Wirtschaftsbesitzer Hierner
errichtet und 1931 vom Pfarrer
Kristl geweiht worden.

Am 3. und 4. Mai
versammelten sich dort immer
die Dorfbewohner zum Gebet.



20 * C + M + B + 18



Moser Samuel,
Planer Maximilian,
Weiländer Lisa,
Huber Philipp mit
dem Fahrer Leopold
Thallauer

Bechtel Hannah,
Sonnleitner Julia
und Tanja,
Bechtel Julian
mit Begleiter
Oliver Gonaus





David Bachmann,
Elias Redlingshofer,
Endl Nina,
mit der Fahrerin
Anneliese Pöchhacker

Baumgartner Michael,
Köberl Samuel,
Weiländer Leonie
mit Begleiter
Georg Huber



Diese Gruppen beteiligten sich an der heurigen Sternsinger-Aktion und sammelten rekordverdächtige € 3.214,- (ohne die Erlagschein Einzahlungen).

Am 6. Jänner 2018, Hl. Drei König – Tag, feierten alle Sternsinger den Festgottesdienst mit.



DANKESCHÖN für diesen freiwilligen Einsatz!!



**Ein ehrliches DANKE
gebührt auch Viki Bechtel,
die diese Gewänder neu
genäht hat!**

Für unsere kleineren
Sternsingerinnen waren alle
Kleider zu lang.

Faschingssonntag - 11. Februar 2018



Im Rahmen der Familienmesse gab es wieder die bereits traditionelle Faschingspredigt vom „Erzengel Gabriel“ (Gundacker Manfred), „Luzifer“ (Winter Roswitha) und einer zwielichtigen Gestalt, die für den Himmel nicht tragbar ist und vom Teufel auch verachtet wird (Hierner Inge).

Verschiedene Ereignisse rund um unseren Herrn Pfarrer und das Geschehen in der Pfarrgemeinde, wurden von den drei Faschingsrednern humorvoll zu Gehör gebracht. Sie brachten die anwesenden Damen und Herren zum Schmunzeln und Lachen.

Im Anschluss an die Messe wurden vom Pfarrgemeinderat Faschingskräpfen verkauft und Tee ausgeschenkt.

Ministranten- News



Ausflug zum
„Wiener Eistraum“

16.02.2018



Thallauer Leopold, Huber Georg, Bechtel Julian, Moser Samuel,
Huber Philip, Weiländer Leonie, Redlingshofer Petra,
Sonnleitner Erika, Weiländer Laura und Erika

REIHE VORNE: Wieland Elias und Holger (nicht im Bild),
Bechtel Hannah, Sonnleitner Julia und Tanja

... verbrachten vergnüglich-sportliche Stunden beim Eislaufen am
Wiener Rathausplatz!!

30 Jahre Liturgie – Das muss uns erst jemand nachmachen!

Unter diesem Motto stand der gemütliche Abend des Liturgiekreises im Gasthaus Sonnleitner.

Bei einem guten Essen und einer gemeinsam gebackenen Kardinalschnitte, genossen die Mitglieder ein paar gemütliche Stunden ohne für die Pfarre zu organisieren und zu arbeiten.

Nach über 30 Jahren Engagement ein wohlverdientes Treffen!



Brigitte Thallauer (Gründungsmitglied), **Peter Schuhmeier**,
Marianne Baumgartner, **Ingrid Lechner**, **Martha Groissmayer**
(Gründungsmitglied), **Karin Sieder**, **Melanie Berger**,
Monika Schuhmeier



Fastenaktion!

Die traditionelle Fastenaktion der Diözese ruft wieder zur Unterstützung von kirchlichen Hilfsprojekten in Österreich, Afrika, Asien und Lateinamerika auf, sie versteht sich als „Welle der Solidarität im Land“.

Die **175.000 Fastenwürfel**, die dieser Tage in den Pfarren ausgetragen werden, sollen dazu ermuntern, in den Wochen vor Ostern unseren Lebensstil zu reduzieren und das Ersparte Notleidenden zu spenden. „Durch das Fasten wird auch Nächstenliebe konkret gelebt“.

So wie überall gibt es auch in unserer Pfarre zahlreiche Personen, die diese Fastenwürfel in die Häuser tragen bzw. auch wieder abholen!

Vielen, vielen Dank für diese Arbeit!!

PALMBUSCHEN-AKTION

Eine Gruppe von Frauen unserer Pfarre, bindet jedes Jahr etwa 100 Palmbuschen, die gerne von der Bevölkerung gekauft und nach der Segnung am Palmsonntag, in den Häusern und Wohnungen an einem besonderen Ort aufbewahrt werden.

Verkauf am Sonntag, 18. März 2018 um € 3,--



Lechner Ingrid, Pöchhacker Anneliese, Schuhmeier Monika,
Holzgruber Monika, Bechtel Anna, Thallauer Andrea

Nicht im Bild: Baumgartner Marianne, Kormesser Martha,
Rausch Roswitha, Weiländer Erika (Foto von Aktion 2017)

**DANKE an die Damen die ihre Zeit für diese Arbeiten zur
Verfügung stellen!**



Das „**HEILIGE GRAB**“ befindet sich in unserer Pfarre unter dem Marienaltar!

Es ist am Karsamstag von 8.00 h > 12.00 h geöffnet und erinnert am „Tag der Grabesruhe“, an den Tod und die Grablegung unseres Herrn.

Die Bevölkerung von St. Margarethen wird eingeladen, einige Zeit der Besinnung und des Gebetes vor dem Heiligen Grab zu verbringen. Mitgebrachte Blumen können in die vorbereiteten Vasen gestellt werden.

Wissenswertes
zum Ablauf der Feierlichkeiten während der
OSTERNACHT-KARSAMSTAG
- 20.00 Uhr!

- Kauf von Osterlicht (€ 1,-) und Osterprügel (€ 3,-) vor den Feierlichkeiten möglich!!!
- 19.50 Uhr Treffpunkt am **Kirchenplatz**
20.00 h = Beginn
- **Feuersegnung**
- Entzündung der **Osterkerze**
- **Einzug** der mitfeiernden Gemeinde in die dunkle Kirche
- Einzug der Minis und **unseres Herrn Pfarrers mit der Osterkerze**
- Während des dreimaliges Rufes „Christus das Licht“
entzünden die Minis die Osterkerzen der Gottesdienstbesucher
- **Festgottesdienst**
- Nach der Messe – **Entzünden der Osterprügel am Osterfeuer**



Der Sozialausschuss informiert ...

Einladung zum
„GUGLHUPF-FRÜHSTÜCK“

am 8. April 2018,



nach der Familienmesse (Vorstellung der Erstkommunionkinder)
im Pfarrhof !

Wir freuen uns auf ihr Kommen!

Kinderbauernhof Eschenau

**Mit einer Kindheit voller Liebe kann man ein halbes Leben
hindurch die kalte Welt aushalten. (Jean Paul)**

Wir betreuen seit 1981 Kinder und Jugendliche aus einer Wiener Familienobdachlosenherberge. Kinder, die in der Obdachlosenherberge „landen“, haben zumeist schon eine sehr negativ besetzte Prägephase hinter sich, die durch den Verlust ihrer eigenen vier Wände noch verstärkt wird. Da sie meist auch nicht auf die Hilfe ihrer Bezugspersonen hoffen können – diese sind selbst überfordert – stehen sie mit ihren Ängsten und unerfüllten Bedürfnissen alleine da. Wir haben es zu unserer Aufgabe gemacht, diesen Kindern neue, erweiternde Perspektiven zu zeigen.

Da die Wohnsituation in der Familienobdachlosenherberge sehr beengt ist, bedeutet es den Kindern schon sehr viel, nicht mit fünf oder sechs anderen Personen das Zimmer teilen zu müssen. Die große Küche in der ständig gekocht und gebacken werden kann ist Goldes wert.

Vor unserer Tür beginnt ein grünes Paradies, wo sich die Kleinen und Großen unbeschwert bewegen dürfen. Durch regelmäßige Betreuung bei uns am Land, Spiel, gemeinsamen Ausflügen und Erlebnissen, Gesprächen, Kontakt mit unseren Tieren, erwerben sie sich neue, positiv geprägte Erlebnisse. Sie lernen, dass es auch ein umsorgtes und gewaltfreies miteinander gibt. Diese Sichtweise nehmen sich die Kinder in ihre gewohnte Umgebung mit, sie bestärkt und gibt Rückhalt. Die Sicherheit, immer wieder nach Eschenau kommen zu dürfen, erleichtert den oft tristen Alltag. Trotz widriger Lebensumstände – und gerade deshalb – regelmäßig Kind sein zu dürfen, schafft eine wundervolle Basis für die weitere Entwicklung! Jede Stunde für jedes Kind am Kinderbauernhof zählt! Unser Verein versteht sich als eine soziale, überparteiliche und überkonfessionelle Einrichtung. Wir finanzieren uns durch private Spenden und Zuwendungen um für die zu betreuenden Kinder das „Kind sein dürfen“ zu ermöglichen.

Jede Spende hilft uns, für die Kinder da zu sein!

Zur **Versorgung** benötigen wir das ganze Jahr über:

- Haltbare Lebensmittel wie Spaghetti, Nudeln, Reis, Kakao, Zucker, Frühstücksflocken, Müslimischungen, (Schoko) Cornflakes, Öl, Essig, Salz, Gewürze, Dicksäfte und Limonaden, Knabbergebäck, Schokolade, Kekse, bunte Naschsachen (bitte keine Marmeladen)

- Lebensmittelgutscheine (Billa, Hofer, Spar) für frisches Obst, Gemüse, Brot und Gebäck
- Kindershampoo, Kinderzahnbürsten, Duschgel, Seife, Reinigungsmittel, Taschentücher, Küchenrollen, WC-Papier, Handtücher
- Leckerlies für unsere Katzen, Pferde (Haflinger), Ziegen und Hängebauchschweine
- Kinderkleidung, Spiele, Schuhe, Stiefel, Bälle, Fahrräder usw.

Wir freuen uns auch immer über gut erhaltene, vollständige und saubere **Sachspenden aller Art:**

- jedwede Kleidung für Kinder, Damen und Herren in allen Größen, Schuhe, Schals, Tücher, etc. (Von 0 bis 100 Jahre!!)
 - Modeschmuck, Schmuck, Brillen, Hüte, Accessoires, Schminksachen, usw.
 - Taschen, Rucksäcke, Beutel, Schultaschen, usw.
 - alle Arten von Gläsern, Geschirr, Vasen, Porzellan
 - Hausrat wie Besteck, Töpfe, Pfannen usw.
 - Bilder, Dekoration, Duftlampen, Kerzen, etc.
 - Bücher, DVD's, CD's, LP's, Singles usw. (bitte keine Videokassetten)
 - Sammlerstücke, Raritäten, Kuriositäten
 - Spielsachen, Spiele, Karten, Stofftiere
 - Faschingskostüme, Ostersachen, Weihnachtsschmuck
 - Vorhänge, Bettwäsche, Tischtücher, Stoffe, etc.
 - Lampen, Blumenständer, Wandboards etc.
 - kleine funktionierende Elektrogeräte wie Kaffeemaschine, Radio, CD Player, Mixer, Fotoapparate, Handys, usw.
- und vieles mehr.

Zum Kinderbauernhof gehört der Flohmarktladen in Wiesenfeld.

Alle Sachspenden die nicht direkt am Bauernhof benötigt werden, werden hier zum Verkauf angeboten.

**Der Liturgiekreis führt am Sonntag,
15. April 2018, zwischen 9.00 und 11.00 Uhr
im Pfarrhof eine Sammelaktion für den
Kinderbauernhof durch.**

**Im umseitigen Bericht sind zahlreiche Sachspenden
aufgeführt, mit denen man Hilfe und Freude bringen kann.**

Ihre Spenden sind uns willkommen und absetzbar!

Spenden-Empfänger:
Chance für das Kind - Chance für Alle

Spesenfreies Konto
ERSTE BANK

IBAN: AT022011100003429660
BIC: GIBAATWWXXX

Registriernummer: SO 1553

AN BETUNGS TAG

Die katholische Kirche erweist der hl. Eucharistie nicht nur während der heiligen Messe, sondern auch außerhalb der Messfeier den Kult der Anbetung, indem sie die konsekrierten Hostien mit größter Sorgfalt aufbewahrt, sie der feierlichen Verehrung der Gläubigen aussetzt und sie in Prozession unter freudiger Anteilnahme des Volkes herumträgt.

Denn nicht nur zur Zeit, da das Opfer dargebracht und das Sakrament vollzogen wird, sondern auch nach der Darbringung des Opfers und nach Vollzug des Sakramentes, wenn die hl. Eucharistie in den Kirchen aufbewahrt wird, ist Christus der wahre EMANUEL, das heißt, „Gott mit uns“.

Darum sollen die Gläubigen es nicht unterlassen das Allerheiligste Sakrament tagsüber zu besuchen. Eine solche Besuchung ist ein Beweis der Dankbarkeit und ein Zeichen der Liebe und der schuldigen Verehrung gegenüber Christus, dem Herrn, der hier gegenwärtig ist.

Rund um die ganze Welt und rund um die Uhr wird das Allerheiligste jeden Tag im Jahr verehrt!!!

Allein die Diözese St. Pölten hat 424 Pfarren. An vielen Tagen im Jahr beten daher zwei oder mehr Pfarren in besonderer Weise zu Christus dem Herrn. In den Nachtstunden wird die Anbetung von den Klöstern übernommen!

AN BETUNGS TAG

Der Anbetungstag für St. Margarethen ist am Donnerstag
3. Mai !!!

Wir möchten sie wieder einladen, mit Leuten aus ihrem Dorf, in die Kirche zu kommen und das Allerheiligste anzubeten. Es sollte den ganzen Tag über nicht alleine sein!

Dies ist nur ein Vorschlag!

Niemand soll sich genötigt fühlen, zu den vorgeschlagenen Zeiten zu kommen. Die Hauptsache ist, sie nehmen sich überhaupt die Zeit, und besuchen für einige Minuten das Allerheiligste.

08.00 - 09.00	<i>Rammersdorf</i>	13.00 - 14.00	<i>Wieden, Linsberg</i>
09.00 - 10.00	<i>Wilhersdorf</i>	14.00 - 15.00	<i>Kleinsierning,</i>
10.00 - 11.00	<i>Feilendorf, Saudorf,</i>		<i>Oberhofen, Unterradl</i>
	<i>Kainratsdorf</i>	15.00 - 16.00	<i>Türnau</i>
11.00 - 13.00	<i>St. Margarethen</i>	16.00 - 17.00	<i>Eigendorf</i>

Der Anbetungstag wird um **17.00 Uhr** mit dem "**Eucharistischen Segen**" beendet !!!

Gebete, Texte und Lieder zur Meditation werden aufgelegt!

„Der Heilige Geist als Schlüssel zum Glauben“

Dieses Thema begleitet die diesjährige Firmgruppe durch die spannende und abwechslungsreiche Vorbereitungszeit bis zum Fest der Hl. Firmung.

**Die Vorstellungsmesse findet am
18. März 2018 um 8.00 h statt.**

Im Anschluss wird zu einem Pfarrkaffee eingeladen!

Die Pfarrfirmung ist am 12. Mai 2018 um 9.15 h

Der Firmspender wird Abt Michael Prohazka vom Stift Geras sein!
Zum Firmgottesdienst ist die gesamte Pfarrbevölkerung sehr herzlich eingeladen.

Unsere Firmgruppe:



Huber Philipp



Wachsenegger
Fabian



Glaser Tobias



Grünauer Simon



Pichler Marcel



Forsthofer Alexander



Sauter Viktoria



Weiländer Leonie



Endl Nina



Kellner Leonie



Stiefsohn Lisa

Thema: Jesus, mein Leuchtturm



Stauer Janina, Schweiger Lena, Stiefsohn Maria, Moser Carla,
Humpelstötter Tobias, Hierner Christian und Bachmann Elisa

... bereiten sich zur Zeit mit unserem Herrn Pfarrer auf den
Empfang der ersten Heiligen Kommunion vor.

Das Fest der **Erstkommunion** wird am **27.5.2018** um
9.15 Uhr in unserer Pfarrkirche stattfinden !!

Die Vorstellungsmesse der Kinder ist am 8. April 2018 !!

SONNTAG - 10. Juni 2018

8.00 Uhr

Der Liturgiekreis und Herr Pfarrer Hell laden alle Ehepaare, die ein rundes oder halbrundes **Ehe-Jubiläum im Jahr 2018** haben, zu diesem **Bitt- und Dankgottesdienst** ein.

Es ergehen keine persönlichen Einladungen!

Alle betroffenen Ehepaare werden nur über diese Ausgabe des Pfarrblattes informiert!

Unser Vorschlag, welche Jubiläen begangen werden können:

10 J.	Rosenhochzeit	40 J.	Rubinhochzeit
15 J.	Kristallhochzeit	45 J.	Messinghochzeit
20 J.	Porzellanhochzeit	50 J.	Goldene Hochzeit
25 J.	Silberne Hochzeit	55 J.	Platinhochzeit
30 J.	Perlenhochzeit	60 J.	Diamantene Hochzeit
35 J.	Leinwandhochzeit	65 J.	Eiserne Hochzeit

Natürlich sind alle Ehepaare aus unserer Pfarre sowie die gesamte Bevölkerung herzlich eingeladen!

Der Gottesdienst wird dem Anlass entsprechend gestaltet!

Die vorderen Reihen unserer Kirche werden für die Jubelpaare reserviert. (Es werden keine Namen genannt und niemand muss nach vorne gehen!)

Im Anschluss an den Gottesdienst wird vom Liturgiekreis zu einem **Pfarrkaffee** eingeladen!!

JUBILÄUMSMESSE

Gemeinsamer Ausflug
des ÖKB und der Pfarre St. Margarethen
Samstag, 1. September 2018 und
Sonntag, 2. September 2018

Tag 1:

06.30 Uhr: **Abfahrt** bei Gasthaus Planer
Andacht in Wallfahrtskirche Maria Eck
anschließend **Mittagessen**

Möglichkeit 1: Besichtigung der **Stadt Rosenheim**

Möglichkeit 2: **Wanderung zur Daffnerwald-Alm**
(Schwester von Hrn. Pfarrer)

Bei Schlechtwetter gemeinsamer Aufenthalt in
Rosenheim!

19.30 Uhr: **Abendessen** im Wirtshaus zum
„Johann Auer“ in Rosenheim

Tag 2:

09.30 Uhr: Großer **Zug zur Kirche**

10.00 Uhr: **Erntedankmesse** in Rosenheim

Festzug

Mittagessen im Flötzingler Zelt

Nachmittag: **Forst am See (Elternhaus Hr. Pfarrer)**

Besichtigung der **Pfarrkirche Prutting**

ca. 20.00 Uhr: **Ankunft** und Abschluss beim Gh. Planer

Kosten: € 55,00 pro Person für ein Doppelzimmer
 € 30,00 Aufschlag für ein Einzelzimmer
 € 45,00 pro Person für Bus (Fa. Bernhuber)

Es sind in Rosenheim im Hotel „Tryp by Wyndham“ 50 Doppelzimmer und 4 Einzelzimmer reserviert. Daher Mitfahrt für maximal 100 Personen möglich, davon sind 20 Plätze für Hürm reserviert.

Anmeldeschluss bis spätestens 24. Juni 2018!!

Die Anmeldung ist ab sofort jeden Sonntag nach der Messe in der Pfarrkanzlei bzw. telefonisch möglich.

Frau **Maria Reithner** - Tel. 0699/127 43 140
Herrn **Anton Gruber** - Tel. 0664/400 72 71

(Bei Fixanmeldung sind € 110,00 pro Person zu bezahlen!!)
In diesen Kosten sind enthalten: Zimmer mit Frühstück, Bus, etwaige Trinkgelder...

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme!

Anton Gruber
Obmann ÖKB

Maria Reithner
Stv. Vorsitzende PGR

Zum Vormerken:

Termine für die FAMILIENMESSEN!

18. März 2018 - 8.00 h *Vorstellung der Firmlinge → Pfarrkaffee*
08. April 2018 - 8.00 h *Vorstellung der Erstkommunikationskinder
→ Gugelhupf-Frühstück*
13. Mai 2018 - 8.00 h *Muttertag*
10. Juni 2018 - 8.00 h *Jubiläumsmesse am Vatertag*

Termine für die MAIANDACHTEN!

Freitag

11. Mai 2018 - 19.00 h: Gottesdienst und Maiandacht
von den Senioren gestaltet

Pfingstmontag

28. Mai 2018 - 14.30 h: „Gemeinsame Maiandacht von
Hürm und St.Margarethen“
in der Pfarrgemeinde Hürm

Serie über
Liturgische Farben in der Kirche!!

Weiß Weiß Weiß Weiß

Bedeutung:

Farbe der Festlichkeit, der Klarheit und des Lichtes

Verwendung in der Liturgie:

Weiß wird zu den Hochfesten wie Weihnachten und Ostern getragen. Aber auch am Gründonnerstag, an Fronleichnam, Allerheiligen und Christkönig sowie zu anderen Herrenfesten, Marienfesten und zu Festen der Heiligen, die nicht für ihren Glauben als Märtyrer gestorben sind, und zum Fest der Erzengel.

Sie ist je nach Zeit oder Tag im Kirchenjahr auch die liturgische Farbe für Weihen und die Ordensprofess (Ordensgelübde). Obwohl Gold und Silber nicht eigenständig zu den liturgischen Farben gehören, sind sie als besonders festliche Variante der weißen Farbe zu verstehen. Gold steht im Gegensatz zu Weiß (als Farbe der menschlichen Vollendung im christlichen Sinne) für das göttliche Gegenüber. Weiß steht eher für die Teilnahme am Göttlichen als für das Göttliche selbst und ist aus diesem Grund die Farbe der Engel. Aus demselben Grund kann Gold keine liturgische Farbe sein, da die Liturgie im übertragenen Sinn eher für die Teilhabe des Menschen an der Gegenwart Gottes steht und nicht für das Wesen Gottes selbst.

Fotos über Veranstaltungen unserer Pfarre
finden Sie auch im Internet unter

<http://pfarre.stm3231.at/>

Den Link zu den Fotos gibt es auch auf der
Homepage unserer Gemeinde unter
„Pfarre St. Margarethen“ - „Fotogalerie“.

Redaktionsschluss
für den Pfarrbrief Nr. 121:
16.6.2018

Pfarrblatt der Pfarre St. Margarethen/Sierning

Herausgeber, Verlegung: Röm.-kath. Pfarre St. Margarethen/Sierning, Am Kirchenplatz 1, 3231 St. Margarethen/Sierning

Redaktion, Layout: Martha Groissmayer (groissmayer@gmx.at) und Daniela Biermayr (d.biermayr@aon.at)

Alleininhaber des Pfarrblattes: Pfarre St. Margarethen/Sierning, Am Kirchenplatz 1, 3231 St. Margarethen/Sierning

Vervielfältigung: Hausdruckerei der Diözese St.Pölten, Klostersgasse 15-17, 3100 St. Pölten

Offenlegung lt § 25 MG: Kommunikationsorgan der Röm.-kath. Pfarre St. Margarethen/Sierning